MFP-FINT-2027-003: Lieferung allgemeiner Laborgeräte zur Ausstattung von Forschungslaboren
VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Modellfabrik Papier gGmbH
Postanschrift	August-Klotz-Str. 21
Ort	52349 Düren
Telefon	024219341800
E-Mail	einkauf@modellfabrikpapier.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DSVMTLF
Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DSVMTLF/documents

Art und Umfang der Leistung

Die ausgeschriebenen Leistungen beziehen sich auf folgende 12 Geräte:

2x Labor Kühl-/Gefrierschrankkombination
1x Labor Kühlschrank
1x Labor Eismaschine
1x Reinstwassersystem
1x Vakuum-Trockenschrank
1x Exsikkator
2x Präzisionswaage
1x Analysenwaage
2x Laborspülmaschine

Die vorbenannten Gegenstände dienen zur weiterführenden Grundausstattung unserer Analyselabore des Neubaus und der damit verbundenen innovativen, disruptiven Forschung an einem 80% energieeffizienteren Papierfertigungsprozess, sowie einer bis 2045 zu erreichenden klimaneutralen Papiererzeugung.

Weitergehende Informationen können der kostenfrei zur Verfügung gestellten Leistungsbeschreibung entnommen werden

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Modellfabrik Papier gGmbH
Postanschrift	Platz des Papiers 3
Ort	52351 Düren

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Generierungsdatum: 04.11.2026 16:07:05 Uhr
© 2017 – 2026 cosinex GmbH

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Mit dem Angebot sind von jedem Bieter / jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft folgende Unterlagen einzureichen:
1) Unternehmensdarstellung/Firmenprofil
2) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 GWB.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote	18.11.2026 um 14:00 Uhr
Bindefrist des Angebots	18.12.2026

Zusätzliche Angaben

1. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabeportal www.dtvp.de zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o.g. Vergabeportal. Beteiligte sind im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren.

2. Der AG hat für die Einreichung der Angebote Vordrucke erstellt. Diese sind für die Einreichung der Angebote zu verwenden. Die Vordrucke sowie die weiteren Unterlagen zum Verfahren können über das o. g. Vergabeportal abgerufen werden.

3. Angebote können nur elektronisch über das Bietertool im Projektraum eingereicht werden. Eine Angebotsabgabe per E-Mail und/ oder per Kommunikationsfunktion des Vergabeportals sind nicht ausreichend.

4. Die Übermittlung von Bieterfragen hat ausschließlich über das Vergabeportal zu erfolgen.

5. Mit dem Angebot ist anzugeben, bei welchen Leistungen und in welchem Umfang Nachunternehmen eingesetzt werden sollen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). Hinsichtlich der einzureichenden Erklärungen und Nachweise gilt Folgendes:

a) Sofern sich der Bieter auf die Leistungsfähigkeit der Nachunternehmen zum Nachweis der Eignung beruft, muss das Nachunternehmen bereits mit Angebotsabgabe namentlich benannt werden und eine Verfügbarkeitserklärung vorgelegt werden, aus der sich ergibt, dass das Nachunternehmen dem Bieter/der Bietergemeinschaft im Auftragsfall zur Verfügung steht. Ferner sind für die Nachunternehmen die Erklärungen und Nachweise laut den Bewerbungsbedingungen, in dem in den Eignungskriterien geforderten Umfang, vorzulegen.

b) Sofern sich der Bieter nicht auf die Leistungsfähigkeit der Nachunternehmen zum Nachweis der Eignung beruft, muss das Nachunternehmen noch nicht bereits mit dem Angebot namentlich benannt werden. Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, wird die Vergabestelle den Bieter auffordern, das Nachunternehmen namentlich zu benennen. Ferner sind für das Nachunternehmen die Erklärungen und Nachweise laut den Bewerbungsbedingungen, in dem in den Eignungskriterien geforderten Umfang, vorzulegen.

6. Der Auftraggeber behält sich vor, für den Bieter bzw. die Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie vorgesehene Nachunternehmen, dessen / deren Angebot in die engere Wahl kommt, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einzuholen.

© 2017 – 2026 cosinex GmbH

7. Jeder Bieter / jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot eine Allgemeine Unternehmensdarstellung vorzulegen; jeder Bieter / jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot eine Eigenerklärung vorzulegen, dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen.

Nähere Informationen siehe Vergabeunterlagen.
Bekanntmachungs-ID: CXP4DSVMTLF

© 2017 – 2026 cosinex GmbH